

Das Beste vom Besten eine Minibusreise zu den Highlights Alaskas und des Yukon mit deutsch, oder französisch sprechender Reiseleitung/Fahrer



Eine Reise, die Sie in die einzigartige Natur und spektakulären Landschaften Alaskas und des Yukon mitnimmt. Dabei folgen Sie oft alten Trails, auf denen einst die Goldgräber nach der Suche ihres goldenen Glückes unterwegs waren. Der höchste Berg Nordamerikas, der **Mount Denali** / die faszinierende Gletscherwelt des **Prince William Sound** / der **Dempster Highway**, in dessen grandiose Landschaften uns die Unendlichkeit bewusst wird / die Heimat von **Grizzlies, Elchen, Walen, Weisskopfseeadler**, / die **goldene Vergangenheit**, die überall Spuren hinterlassen hat – **diese Reise bietet das Beste vom Besten nördlich des 60. Breitengrades**

Highlights:

- Der Tagesausflug in den Denali Nationalpark mit seinem majestätischen Mount Denali Bergmassiv
- Die Fahrt auf dem Alaska Highway und über den Top of the World Highway
- Gold Rush Fieber am und entlang des Klondik River
- Die endlose, je nach Jahreszeit farbig leuchtende Landschaft entlang des Dempster Highways
- Der grösste Nationalpark Kanadas, die Heimat vieler Wildtiere des hohen Nordens
- Die Fährenfahrt durch den berühmten Prince William Sound
- Die Kenai Halbinsel mit den zweithöchsten Gezeiten weltweit und ihrer imposanten Gletscherwelt

Termine 2023 (15 Tage/14 Nächte)

Diese Reise kann sowohl ab/bis Whitehorse oder ab/bis Anchorage gebucht werden.

Ab/bis Anchorage / garantierte Abfahrten

(exklusiv deutschsprechender Fahrer/Guide)

10.06.2023 – 24.06.2023
24.06.2023 – 08.07.2023
08.07.2023 – 22.07.2023
22.07.2023 – 05.08.2023
05.08.2023 – 19.08.2023
19.08.2023 – 02.09.2023
02.09.2023 – 16.09.2023

Ab/bis Whitehorse

(exklusiv englisch/französisch sprechender Fahrer/Guide)

11.06.2023 – 25.06.2023
25.06.2023 – 09.07.2023
09.07.2023 – 23.07.2023
23.07.2023 – 06.08.2023
06.08.2023 – 20.08.2023
20.08.2023 – 03.09.2023
03.09.2023 – 17.09.2023

Preise:

Ab CHF 4'690.00 pro Person im Doppelzimmer ab/bis Anchorage, resp. ab/ bis Whitehorse

Ab CHF 1'890.00 Einzelzimmerzuschlag

Preisanpassungen bleiben vorbehalten

Allgemeine Infos:

- Gruppengrösse: 6-9 Personen im Minivan / 10 – 20 Personen im Kleinbus
- Wo möglich, haben Sie immer die Wahl, auch etwas Individuelles vor Ort anzuschauen/ zu unternehmen

Inkludierte Leistungen:

Reise im Maxi Van (15 Sitze) mit Air-Conditioner resp. Kleinbus, Benzin

- Ab/bis Anchorage Deutsch sprechende Reiseleitung/Fahrer
- Ab/bis Whitehorse englisch/französisch sprechende Reiseleitung/Fahrer
- Alle Übernachtungen in guten Mittelklassunterkünften
- Flughafentransfer bei Ankunft und Abreise
- Tagesausflug mit dem Bus in den Denali Nationalpark
- Eintritt in Gold Diggers Museum in Dawson City
- Eintritt Diamond Tooth Gerties" Casino in Dawson City
- Geführte Kurzwanderung im Kluane Nationalpark
- Fahrenfahrt durch den Prince William Sound (Valdez – Whittier)
- Nationalparkgebühren, Taxen und Reservationsgebühren

Nicht inkludierte Leistungen

- Transatlantikflug (buchen wir Ihnen gerne dazu)
- Mahlzeiten
Nicht bei den inkludierten Leistungen aufgeführten Eintritte und Ausflüge
- Trinkgelder
- Reiseannulationsversicherung

Tag 1 | Ankunft in Anchorage

Individuelle Anreise nach Anchorage und Empfang am Airport durch Ihre Reiseleitung, Fahrt in die Unterkunft. Heute lernen Sie noch die anderen Teilnehmer kennen.

Tag 2 | Anchorage – Denali

In nordwestlicher Richtung verlassen Sie die grösste Stadt Alaskas und schon bald einmal werden die Häuser entlang der Strasse immer weniger und nach Wasilla dann definitiv zur Mangelware. Dafür geniessen Sie immer öfters in der Ferne einen Blick auf den majestätischen **Mount Denali**. Im späteren Nachmittag besteht die Möglichkeit für einen einstündigen **Gletscherflug** zum Mount Denali (gegen Aufpreis).

Tag 3 Denali Nationalpark

Ein Shuttelbus fährt Sie tief in den **Denali Nationalpark** hinein. Dabei haben Sie immer wieder Gelegenheit auszusteigen, evtl auch ein Stück zu wandern. Mit Glück zeigt sich der «Grosse» (so heisst er in der Sprache der Ureinwohner) von seiner schönsten Seite und wenn dann noch ein Wildtier vor der Linse aufkreuzt, bleibt dieser Tag unvergesslich.

Tag 4 Denali Nationalpark – Fairbanks

Als erstes folgt auf der heutigen Route ein beeindruckender Canyon. Im kleinen Ort **Nenana** besuchen Sie das Alaska Railroad (Zug) Museum und erfahren, was hinter der berühmten Eiswette von Nenana steckt. Ihr heutiges Tagesziel **Fairbanks** bietet seinen Besucher z.B. eine Fahrt mit dem Schaufelraddampfer auf dem Chena River, der historische Themenpark, eine sehenswerte Goldrush Show in einem alten Saloon (alless optional und gegen Aufpreis).

Tag 5 | Fairbanks – Dawson City

Ein vollgepackter Tag erwartet Sie heute. Der Ort **North Pole / Big Delta** mit seiner imposanten Brückenkonstruktion übermüchtigen Tanana River, einst Zollstation für den Warentransport per Wasserweg / die berühmte **Alaska Pipeline** entlang der Strasse. Ab Delta Junction geht die Fahrt für die nächsten 190km auf dem Alaska Highway weiter um anschliessend über eine der schönsten Panoramastrassen Nordamerikas, dem **Top of the World Hwy** in den Yukon zu gelangen. Eine beeindruckende Selbstinszenierung der Natur, in der ab und zu stille Zeugen aus der Goldrush Zeit von goldigeren Zeiten träumen. Auf dieser Strecke liegt der höchste Grenzübergang zwischen den USA und Kanada mit einer entsprechend originellen Grenzwächterstation!

Tag 6 | Dawson City

Bonanza Creek Valley und Jack London – das riecht nach Gold – besuchen Sie diese Stätten am Yukon. (fakultativer Ausflug in eine Goldmine, gegen Aufpreis). Im Gold Diggers Museum riecht es förmlich nach Gold – es entführt back to the gold rush time. Motorisiert oder auf Schusters Rappen erreichen Sie den Hausberg des Ortes, den **Midnight Dom**, von wo aus Ihr Blick weit über den Yukon River hinein in die Wildnis schweift. Nicht so einen weiten, dafür um so aufmerksamerer Blick kann im nördlichsten Casino der Welt, dem **Diamond Tooth Gertis**, von Vorteil sein. Denn vielleicht winkt Ihnen ja das Glück bei einem der nostalgischen Einarmbanditen oder am Roulettisch. Wenn nicht, gibt es noch die Cancan-Show und an der Bar ein Yukon Jack Whisky. Gold rush feeling pur!

Tag 7 Dawson City/Tagesausflug in den Dempster Highway

Südlich von Dawson City beginnt der **Dempster Highway**. Schon bald einmal werden Ihnen die nicht endenden Dimensionen dieser Gegend voll bewusst! Geniessen Sie den Tag und folgen Sie Ihrem Guide durch eines der letzten, von Menschen nicht veränderten, überwältigenden Landschaftsszenarien dieser Welt!

Tag 8 | Dawson City – Whitehorse

Während der Fahrt südwärts auf dem **Kondike Highway** werden Ihnen die schier unendlichen Weiten und endlosen Landschaften noch einmal voll vor Augen geführt. In sich zusammenfallende Hütten / still vor sich hin rostende Oldtimer, aus deren scheibenlosen Fenstern Blumen wachsen / einsam und verlassen mitten im Nichts eine Dredge, die mal das Gold ans Tageslicht transportiert hat – alles Relikte aus einer Zeit, wo der Yukon für zig-tausende Goldsüchtige die Verheissung vom Paradies auf Erden bedeutet – viele verloren alles, ein paar wenige wurden goldreich!

Tag 9 | Whitehorse

Whitehorse, die Hauptstadt des Yukon – wobei Stadt doch etwas hochgegriffen ist – wird zu Recht auch als «das Sprungbrett in die Wildnis» bezeichnet. Wie Sie den heutigen Tag verbringen, bestimmen Sie. Die **Fischleiter**, wo Sie den zurückkehrenden Wildlachsen auf Ihrer Wanderung zurück zur Geburtsstätte zuschauen können (nicht an allen Reisedaten möglich) / für einen Adrenalinkick empfiehlt sich die **Hängebrücke über den Miles Canyon** / eine kleine Wanderung entlang des hier noch jungen Yukon Rivers / im Yukon **Beringia Interpretive Centre** öffnet sich ein Fenster ein paar Millionen Jahre zurück in die Zeit, als zwischen Ostsibirien und dem Yukon eine Landbrücke bestand, im **Dioramen** zu längst ausgestorbene Tieren der Eiszeit, sind nur einige Sehenswürdigkeiten in Whitehorse.

Tag 10 | Whitehorse – Haines Junction

Über den **Alaska Highway** erreichen Sie in einer ca. zweistündigen Fahrt **Haines Junction**, das Eingangstor zum **Kluane National Park**. Dieser National Park ist der grösste seinesgleichen in Kanada und gehört zum **UNESCO Weltkulturerbe**. Ein riesiges Naturschutzgebiet, in dem die Tiere des Nordens ungestört in ihrer natürlichen Umgebung leben können; Luchse und Bären, Elche und Karibus bewohnen die Bergwiesen, auf den steilen Hängen tummeln sich die scheuen, weissen Dall-Schafe. Je nach Wetter und Wünsche der Teilnehmer begleitet Sie Ihr Guide auf eine kleine Wanderung in den Park. Als Alternative steht ein Rundflug (gegen Aufpreis) oder die beeindruckende mehrfach preisgekrönte Diashow im Kluane National Park Visitor Center zur Verfügung.

Tag 11 | Haines Junction – Tok

Entlang des Ufers des riesigen **Kluane Lak**, ein wunderschöner See eingebettet in eine faszinierende Landschaft aus sanften Hügel- und majestätischen Bergketten geht es zurück nach Alaska. Mit Glück entdecken Sie an den steilen Berghängen ein paar scheue Dall-Schafen, mit etwas mehr Glück vielleicht sogar ein Bär oder Elch.

Tag 12 | Tok – Valdez

Ein abwechslungsreicher Tag steht heute an. Zuerst führt die Fahrt entlang des **Wrangel-St. Elias National Park**, des

grössten Nationalparks der USA (7 x! grösser als der zweitgrösste, der Yellowstone). Anschliessend begleitet Sie auf der Fahrt südwärts erneut die **Alaska Pipeline**. Auch eine Passüberquerung mit einer spektakulären Landschaft fehlt heute nicht. Kleiner und grösseren Wasserfälle entlang der Strasse künden dann den Ort **Valdez** – Ihr heutiges Ziel an. Eine relativ junge Kleinstadt, da sie beim grossen Erdbeben im Jahre 1964 vollständig zerstört wurde. Ende of the Road, aber auch das Ende der Alaska Pipeline – hier wird das schwarze Gold auf Tanker umgeladen. Letztere können aber der sehr schönen alpinen Umgebung und der Lage direkt an einer weiten Bucht mit Inselgletschern und eisigen Gewässern, einem Seitenarm des **Prince William Sound**, gelegen, nichts anhaben, Valdez wird von seinen Einwohnern liebevoll «Little Switzerland» genannt.

Tag 13 | Valdez – Prince William Sound – Seward

Die **Fährenfahrt** durch den berühmten **Prince William Sound** führt Sie durch eine faszinierende Welt aus Inseln, Fjorden, Gletscher und schwimmenden Eisschollen. Dies ist auch die Heimat von Walen, Seelöwen, Seeottern, und einer Anzahl Wasservögel. So erstaunt es nicht, dass auch die Kreuzfahrtschiffe sich in diesen Gewässern bewegen. Auf dem Landweg geht es anschliessend erneut Richtung Meer nach **Seward**. Vor den Toren dieses Ortes bekommen Sie endlich die Gelegenheit, die Gletscherwelt nicht nur aus der Ferne zu betrachten, sondern endlich auch anzufassen!

Tag 14 | Seward - Anchorage

Bevor es zurück nach **Anchorage** geht, bieten sich hier noch verschiedene Optionen; eine **6-stündige Schiffstour in einen Fjord**, an dessen Ende ein riesiger Gletscher ins Meer abbricht. Ein Besuch des interessanten **Sea Life Centers** (ein Aquarium mit einem Live-Blick in die Unterwasserwelt und deren Bewohner) – beide Ausflüge gegen Aufpreis buchbar. Oder Sie entdecken in Begleitung Ihres Guides die Umgebung, die während dem Karfreitagsbeben 1964 von den darauffolgenden Flutwellen fast gänzlich verschluckt wurde. Entlang des **Cook Inlet/Turnagain Arm** mit seinen **7 Meter Gezeiten** erreichen Sie gegen Abend Anchorage.

Tag 15 | Abreise

Je nach Abflugzeit haben Sie noch Zeit, Anchorage auf eigene Faust zu entdecken. Transfer zum Flughafen oder individuelles Anschlussprogramm (die Möglichkeiten dazu zeigen wir Ihnen gerne auf).

JA_002_AKYT_MB

